

32 So nenne mir das große Land!
33 So weit die deutsche Zunge klingt
34 Und Gott im Himmel Lieder singt,
35 Das soll es sein!
36 Das, wackrer Deutscher, nenne dein!

37 Das ist des Deutschen Vaterland,
38 Wo Eide schwört der Druck der Hand,
39 Wo Treue hell vom Auge blitzt
40 Und Liebe warm im Herzen sitzt
41 Das soll es sein!
42 Das, wackrer Deutscher, nenne dein!

43 Das ist des Deutschen Vaterland,
44 Wo Zorn vertilgt den welschen Tand,
45 Wo jeder Franzmann heißet Feind,
46 Wo jeder Deutsche heißet Freund
47 Das soll es sein!
48 Das ganze Deutschland soll es sein!

49 Das ganze Deutschland soll es sein!
50 O Gott vom Himmel sieh darein
51 Und gib uns rechten deutschen Mut,
52 Daß wir es lieben treu und gut.
53 Das soll es sein!
54 Das ganze Deutschland soll es sein!

Das Gedicht „[Des Deutschen Vaterland](#)“ von [Ernst Moritz Arndt](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Ernst Moritz Arndt	Titel	„Des Deutschen Vaterland“
Verse	54	Wörter	288
Strophen	9		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
